



[LAMSA e.V., Schlossplatz 3, 06844 Dessau-Roßlau](http://www.lamsa.de)



Ihre Ansprechpartnerin:
Mika Kaiyama
Schlossplatz 3
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: (0340) 870 588 32
E-Mail: mika.kaiyama@lamsa.de
Web: www.lamsa.de

Dessau-Roßlau, 11.01.2019

Stellenausschreibung (FRISTVERLÄNGERUNG)

Das Landesnetzwerk Migrantenorganisationen Sachsen-Anhalt (LAMSA) e. V. sucht zum 01.02.2019 eine*n Berater*in für das Projekt „ENTKNOTEN – Beratungsstelle gegen Alltagsrassismus und Diskriminierung“ am Standort Magdeburg.

Das Landesnetzwerk (LAMSA) wurde im Jahre 2008 gegründet und vertritt seither die politischen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Interessen der Menschen mit Migrationsgeschichte. Es versteht sich als deren Fürsprecher und steht gegenüber der Landesregierung, allen migrationspolitisch relevanten Verbänden, Institutionen und weiteren Migrantenorganisationen in anderen Bundesländern als Ansprechpartner zur Verfügung. Derzeit sind 105 Organisationen und Einzelpersonen im LAMSA vertreten.

Aufgabenschwerpunkte:

- Beratung in Diskriminierungsfällen mit dem Schwerpunkt rassistische Diskriminierung
- Beratung von Menschen mit Rassismuserfahrung
- Eigenverantwortliche Dokumentation der Arbeit
- Recherche und Ausbreitung von Informationen in projektrelevanten Arbeitsfeldern
- Planung, Durchführung und Nachbereitung von Veranstaltungen zum Themenfeld Rassismus und Diskriminierung (insbesondere Empowerment-Workshops und Informationsveranstaltungen bei Migrant*innenselbstorganisationen)
- Gremienarbeit in Netzwerken zum Thema Antirassismus
- Landes- und bundesweiter Austausch und Zusammenarbeit mit Partnern aus anderen Projekten zu Antidiskriminierung und Antirassismus
- Entwicklung und Erprobung pädagogischer Bausteine und Arbeitsmaterialien
- Eigenverantwortliche Betreuung der Internetseite
- Planung und Koordinierung der Öffentlichkeitsarbeit des Projektes

Voraussetzungen:

- abgeschlossenes Studium oder vergleichbare Qualifikation im sozial-, gesellschafts- und/oder rechtswissenschaftlichen Bereich
- Erfahrung in der Beratung
- Diversitykompetenz, machtkritische Selbstreflexion, Diskriminierungssensibilität
- psychische Belastbarkeit
- merkmalspezifisches Fachwissen zu Rassismus und Critical Whiteness

Landesnetzwerk Migrantenorganisationen Sachsen-Anhalt (LAMSA) e.V. | Bernburger Str. 25a, 06108 Halle (Saale)

Tel.: (03450) 171 64 890 | Fax (0345) 515 49 155 | Web: www.lamsa.de

Vorstandsvorsitzender: Nguyen Tien Duc | Geschäftsführer: Mamad Mohamad, VR3874 Amtsgericht Stendal

Bankverbindung: Volksbank eG, IBAN: DE61800937840001109855, BIC: GENODEF1HAL, Steuernummer: 110/142/00721 Finanzamt Halle



[LAMSA e.V., Schlossplatz 3, 06844 Dessau-Roßlau](#)

- Erfahrung in den Themenfeldern: Empowerment, Ungleichheitsforschung, Rassismus, Gleichstellungspolitik
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Projektarbeit
- Präsentations- und Vermittlungskompetenzen
- Fachliche Kenntnisse in den projektrelevanten Arbeitsfeldern
- Erfahrungen in der Projektdokumentation
- Einschlägige PC-Kenntnisse
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung

Was wir Ihnen anbieten:

- Arbeit in einer migrantischen Interessensvertretung in einem großen interkulturellen Team
- Familienfreundlicher Arbeitsplatz
- Bezahlung nach TVÖD E 10
- Flache Hierarchien und kurze Entscheidungswege
- Projektübergreifende Möglichkeiten des beruflichen Engagements

Weitere Information über das Projekt: www.alltagsrassismus-entknoten.de

Über den Träger: www.lamsa.de

Die Stelle hat einen Arbeitsumfang von 40 Wochenstunden und ist aus förderrechtlichen Gründen zunächst bis 31.12.2019 befristet.

Ihre Bewerbung mit Anschreiben und Lebenslauf schicken Sie bitte bis zum 18.01.2019 an:

Mika Kaiyama, Referentin
Schlossplatz 3
06844 Dessau-Roßlau
mika.kaiyama@lamsa.de

Menschen mit familiärer Migrationsgeschichte, Behinderung und/oder weiteren Vielfaltsmerkmalen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.